Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 24 (1930)
Heft: 12

Rubrik: Briefkasten ; Büchertisch ; Anzeigen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nach dem Buch zu schließen, hat sie viel gelitten, aber in ihrer Haltung allen Prüfungen gegenüber, in ihrer großen Energie und Ausdauer ist sie uns ein stetes Vorbild. Ihr Wahlspruch lautet: „Sich niemals beklagen, niemals murren, sondern ein Sonnenstrahl sein für die Umgebung."

„Mein Heimatdörfchen traut im Tale .."

Mein Heimatdörfchen traut im Tale!
Nun bin ich liebend wieder Dein,
Vom Morgen- bis zum Abendstrahle
Gehn tausend Grüße aus und ein!

Hier rauschen meiner Jugend Bronnen
Und leuchtend wie ein Blütenkranz
Erstrahlt im goldnen Licht der Sonnen,
Umschwebt mich der Erinn'rung Glanz.

Ich schreite auf vertrauten Wegen
Am stillen, schatt'gen Waldesrand;
Erschauernd spür' ich Gottes Segen
Auf blütenübersätem Land.

Und gleich den Knospen sprengt die Hülle
Mein Herz, das tiefgefangen lag,
Wie tief, seh' ich erst aus der Fülle
Des Segens in dem jungen Tag.

Leis jubelnd breitet's seine Schwingen,
Erstarkend in der Heimatluft,
In wunderhellem Glockenklingen
Und süß verschwärmten Blütenduft!

Ich weiß: Der Heimat reichster Segen
Folgt mir zur lauten, fernen Stadt
Und liegt auf allen meinen Wegen
Sebst im verwehten Blütenblatt.

M. Wettstein-Stoll.

Es freut den Redaktor, auch Gedichte von andern „einheimischen" Gehörlosen bringen zu können.

Briefkasten

W. H. in B. Danke fürs hübsche Bild! Vor vielen Jahren war ich auch dort und möchte diesen Sommer wieder hin.

B. Z. in Sch. Ja, nur immer hoffen! Hoffnung macht alles erträglicher und Glaube kann Wunder verrichten, „Berge versetzen".

Büchertisch

„Schweizer-Familie", Verlag O. Schäubli, Bassersdorf und Zürich. Prächtige Illustrationen illustrieren den trefflichen Text. Das Goms beherbergt, „aufgereiht wie Perlen an der Schnur", eine Reihe typischer Walliserdörfchen. Dieser „Heimatgruß" ist ein neuer Beweis, mit welcher Sorgfalt das im 37. Jahrgang stehende Blatt Heimatkunde hegt und pflegt. Die gleiche Nummer zeigt auch prächtige Aufnahmen vom Camelienfest in Locarno. — Die „Schweizer-Familie" kostet mit Versicherung Fr. 5.20 im Vierteljahr, Einzelnummer 45 Rp., ohne Versicherung Fr. 3.50 vierteljährlich. Probenummer gratis.

Anzeigen

Gesucht eine gehörlose

Tochter

zur Hilfe beim Waschen und Wäscheaufhängen (zweimal in der Woche) und beim Flicken und Nähen.
Angebote mit Lohnangabe erbeten an
Frau Marie Richard in Montmirail
(Kt. Neuenburg).

Die Nachnahme für das 2. Halbjahr 1930
(Fr. 2. 50) wird am **3. Juli** versandt. Wir bitten um freundlichen Empfang derselben E. S.

Für die Gehörlosen zur gefl. Beachtung!
Beim Unterzeichneten sind gut gelungene Porträte (Brustbild) des **Herrn Eugen Sutermeister** zu haben.
Der Preis beträgt nur 80 Rappen, mit Nachnahme 20 Rappen mehr.
Bestellungen nimmt gerne entgegen
W. Huth, Klybeckstraße 256, Basel.

Deutsches Gehörlosen-Handbuch 1930/31
Preis Fr. 1. 85 (Porto extra). Zu beziehen bei **Wilh. Müller, Nordstraße 174, Zürich 6.**

Vereinigung der weiblichen Gehörlosen
in der Taubstummenanstalt Wabern
Sonntag, den 22. Juni, nachmittags 2 Uhr.

Buchdruckerei Bühler & Werder zum „Althof" Bern.